

Antrag an den Verbandstag des PVO am 21.2.2021

Der Verbandstag möge beschließen:

Bei Wettbewerben des PVO sind zur Prämierung dreifarbige Medaillenbänder in den Farben Blau, Rot und Grün zu verwenden. Sind zur Prämierung andere Dinge, die eine farbliche Gestaltung aufweisen, als Medaillen vorgesehen, ist sinngemäß zu verfahren.

Begründung:

Der PVO repräsentiert Vereine aus den Bundesländern Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. In seinem Logo verwendet der Verband die Farben Blau, Rot und Grün. Hiermit wird das Verbandsgebiet, wie es die drei Bundesländer umfasst, geografisch dargestellt. Es ist daher sachgerecht auch die bei Verbandswettbewerben zur Prämierung verwendeten Medaillenbänder in diesen Farben zu halten. Hierdurch wird ein einheitliches Erscheinungsbild gewährleistet.

Ein einheitliches Erscheinungsbild für den Verband verringert die Gefahr von Verwechslungen. Im Jahre 2019 wurden z. B. bei allen Landesmeisterschaften und Ligen die Prämierungen mit Medaillen, die an Medaillenbändern in den Farben Grün/Weiß hingen, vorgenommen. Grün und Weiß sind bekanntermaßen die Landesfarben des Freistaates Sachsen. Hier konnte es zu Fehldeutungen dahingehend kommen, dass es sich bei den Wettbewerben um rein sächsische Ausscheidungen gehandelt habe. Mit einer einheitlichen Verwendung der „Verbandsfarben“ lassen sich solche Irritationen vermeiden.

Anmerkung:

An dieser Stelle wird angeregt, zu prüfen, wie der DPV den PVO darstellt.